

Trommeln selbstgemacht !!

Für den Bau einer Trommel braucht ihr ganz wenige Dinge, die fast jeder im Haus hat:



- einen Blumentopf aus Ton von mittlerer Größe
- Tapetenkleister
- ein Behälter mit kaltem Wasser
- Butterbrotpapier (am besten in vorgeschrittenen Bögen)
- einen Schneebesen
- einen Pinsel
- Zeitungspapier zum Abdecken vom Tisch



Der Kleister wird nach Vorschrift angerührt. Nehmt nicht so viel, denn wenn die Masse gequollen ist, wird sie sehr zähflüssig. Vielleicht müsst ihr noch ein bisschen Wasser zugeben.



Inzwischen könnt ihr den Tisch mit Zeitungspapier auslegen und einen Bogen Butterbrotpapier darauf legen. Streicht das Papier ziemlich dick mit Kleister ein und stellt den Tontopf daneben.



Nehmt das Butterbrotpapier an den Ecken (vielleicht mit Hilfe von einer anderen Person) und legt es über den Tontopf.



Diesen Vorgang wiederholt ihr mindestens 6 mal. Es können bis zu 10 Lagen übereinander geklebt werden. Achtet darauf, dass das Trommelfell ziemlich stramm auf dem Topf gespannt wird und möglichst keine Falten wirft. Kleine Falten sieht man nicht mehr, wenn die Trommel getrocknet ist. Das dauert je nach Sonnenschein zwei bis vier Stunden. Die Trommel klemmt ihr dann zwischen eure Beine und spielt sie mit den Händen. Mit Drumsticks kann das Trommelfell kaputt gehen.



Mit Bastelfarbe könnt ihr jetzt die Trommel nach eurer Phantasie anmalen und wenn sie getrocknet ist mit Klarlack (auch das Trommelfell) überziehen.

*Gabriele Buhl-Berghäuser
Naturpädagogin
Mai 2020*